Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1828

16 (24.2.1828) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Visual Library

Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 16. Sonntag den 24. Februar 1828.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ich mache einem verehrungswürdigen Publikum hiemit die Anzeige, das bei mir der hier noch unbekannte Monte-Arobio-Käß in kleiner Form zu haben ist, dessen ausnehmende Güte bestens empfiehlt.

Karl Joseph Ripamonti.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Vor dem Ettlingerthor ist ein ¾ Morgen großer Garten mit vielen Obstbäumen, Gartenhaus, Geschirrhaus und Brunnen zu vermiethen oder zu verkaufen, das Nähere deßhalb ist in Nro. 44. ist der langen Straße zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist ein halber Morgen Garten mit vier Reihen tragbaren Obstbäumen, dem Schießhaus gegenüber an der Straße zu verleihen oder zu verkaufen, das Nähere ist in Nro. 7. in der alten Kronenstraße zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Lehrlingsgesuch.] Es wird in eine hiesige Schlosserwerkstätte auf Ostern einen Lehrjung gesucht. Wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstantrag.] Es wird auf Ostern ein Mädchen in Dienst gesucht die gut Kochen, sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen und Zeugnisse ihres Wohlverhaltens aufweisen kann. Wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer wünscht entweder bei einer Dame oder bei einem kleinen Familienzirkel als Haushälterin ein Engagement zu erhalten, bei welchem sie mehr auf gute Behandlung, als große Belohnung sieht. Das Nähere ist in der Hirschstraße Nro. 6. zu ebener Erde zu erfahren.

(1) Karlsruhe.] Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer von guter Familie, welches in allen feinen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle als Gesellschafterin, oder Haushälterin, zu erhalten, sie sieht mehr auf gute Behandlung, als auf großen Lohn. Das Nähere ist in Nro. 44. in der neuen Kronenstraße im 2. Stock zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junges Frauenzimmer wünscht bis zur nächsten Ostern bei einer hiesigen Herrschaft als Stubenmädchen eintreten zu können. Sie glaubt durch eine sittsame fleißige Aufführung, durch die Kenntniß aller, zu ihrem Berufe gehörigen weiblichen Arbeiten sich jede Zufriedenheit zu erwerben. Wo, erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.) Den 5 Januar. Emil Wilhelm, Vat. Hr. Professor Karl Ludwig Frommel.

Den 13. Dorothea Susanne Karoline, Vat. Jakob Witte, Schutzbürger und Steindruckereigehülfe.

Den 24. Sophie Katharine Charlotte, Vat. Bartholomä Joh. Baum, Schutzbürger und Lohnbedienter.

Den 26. Karl Philipp Friedrich, Vat. Johann Hüttisch, Bürger und Schneidermeister.

Den 27. Friedrike Katharine, Vat. Christian Müller, Bürger und Schneidermeister.

Den 31. Ludwig, Vat. Ludwig Bollenweider, Bürger und Huthmachermeister.

Den 6. Februar. Ludwig Philipp, Vat. Jakob Dietrich, Bürger und Metzgermeister.

Den 10. Emilie Friederike Rosine, Vat. Heinrich Drechsler, Bürger und Bierbrauer.

Den 12. Elisabethe Henriette Franziske, Vat. Friedrich Straub, Schutzbürger und Gärtner.

Den 13. Amalie Magdalene Wilhelmine, Vat. Friedrich Geyer, Bürger und Schumachermeister.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Gestorben.) Den 25. Januar. Wilhelmine geb. Dörzer, Ehefrau des Bürgers und Metzgermeisters Christian Kieser, alt 49 Jahr 11 Monat 19 Tag.

Den 26. Frau Louise Margarethe, geb. Uhrhahn, Wittwe des Markgräflich Bad. Kammerraths, Hr. Jakob Friedrich Reinhardt, alt 69 Jahr 2 Monat.

Den 27. Maximilian August, Vat. Hr. Secretär Wilhelm Goll, alt 4 Monat 23 Tag.

Den 28. Friedrike, Vat. Jakob Neuser, Bürger und Schuhmachermeister, alt 26 Tag.

Den 31. Sophie Marie Crescentie, Vat. Christian Gerhard, Bedienter.

Den 1. Februar. Friedrike geb. Reich, Ehefrau des Taglöhners im Großh. Holzgarten, Johann Billing, alt 64 Jahr 10 Monat 15 Tag.

Den 2. Georg Friedrich Prinz, Bürger und Bäckermeister, ein Wittwer, alt 100 Jahr.

Den 2. Johann Georg Rodrian, Schutzbürger und Maurer, ein Ehemann, alt 38 Jahr 11 Monat.

Den 3. Jungfrau Alexandrine Wilhelmine Steinwachs, alt 22 Jahr 4 Monat 17 Tag.

Fremde vom 19. bis 22. Februar.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Gülich, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Märtz, Wundarzt daher. Hr. Schweigle, Gastgeber von Dobel. Hr. v. Gugger, Part. von Breda. Hr. Seiler, Kaufm. von Schafhausen. Hr. Schröder, Part. von St. Hulse. Hr. Krumm, Fabrikant von Rheinscheidt.

Im Erbprinzen. Hr. Marquis von Barbacena, kais. Brasilianischer Generallieutenant. Hr. v. Seweloh, kais. Brasilianischer Major aus Brasilien. Hr. Mezger, Kreis-Secretär von Offenburg. Hr. Schmidt, Part. v. Baden. Hr. Graf von Helmstedt von Bischofsheim. Hr. Kreß und Hr. Schmuziger, Kaufleute von Arau. Hr. Weßler, Kfm. von Müllheim. Hr. Strosser, Kaufm. von Baden. Hr. Rüggeberg, Kaufm. von Schwelm. Hr. Cahlmann, Part. von Paris. Hr. von Corberon, Part. von Mannheim. Hr. Hodiansky, Schauspieler von Rastatt. Hr. Birnstiel, Part. daher. Hr. Benzingschmidt, Mechanikus v. Hornberg.

Im goldenen Anker. Hr. Werner, Kaufmann von Basel.

Im goldnen Kreuz Hr. Allact, Kaufm. von Paris. Hr. Löwenthal, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Leo, Rechtspraktikant v. Heidelberg. Hr. Thorbeck, Fabrikant v. Mannheim. Hr. Schmühling Professor v. Rastatt. Hr. Hamber, Kaufm. von Vierfurt. Hr. Löffler, Oberwundarzt von Heidelberg. Hr. Schubert, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Mayer, Kaufm. von Colmar. Hr. Koch, Kaufm. von Mannheim. Hr. König, Kfm. v. Bielefeld.

Im goldnen Ochsen. Hr. Mannheimer, Kfm. von Frankfurth. Hr. Simon, Kaufm. von Freudenthal. Hr. Lentz, Kaufmann von Frankfurth. Hr. Casper, Kfm. von Münden. Hr. Rau, Doctor von Pforzheim. Hr. Arnold, Pfarrer von Nußbaum. Hr. Ladenbürger und Hr. Schmidt, Kaufleute von Frankfurt. Hr. Graumann, Student daher. Hr. Schwalbach, Kaufmann von Mannheim. Hr. Lösch, Thierarzt von Heidelberg.

Im Ritter. Hr. Heiliger, Förster von Zaisenhausen.

Im römischen Kaiser. Hr. Mäulin, Partik. von Erfurt. Hr. Mayer, Partikulier von Stuttgart.

Im schwarzen Bären. Hr. Bach, Amtmann von Bühl. Hr. Vogt, Partik. von Baden. Hr. Rodrian, Doctor mit Familie daher. Hr. Hübscher, Part. von Basel. Hr. Berizzi, Part. mit Familie v. Berg. Hr. Eckstein, Partik. von Baden.

In der Sonne. Hr. Sauer, Kaufmann von Ditersfeld. Hr. Andres, Hr. Droll, Hr. Steeg und Hr. Hock, Studenten von Rastatt.

Im Waldhorn. Hr. v. Seuter, Obrist v. Rastatt. Hr. Schell, Oberlieutenant von Bruchsal. Hr. v. Rotberg, Oberlieutenant von Speyer.

Im Zähringer Hof. Hr. Ochs, Kaufm. von Frankfurth. Hr. Rauch, Dr. der Philosophie von Heidelberg. Hr. Wolf, Handelsmann von da.

In Privathäusern. Hr. v. Vogel, Amtmann mit Gattin v. Wiesloch. Hr. Baron v. Ellrichshausen mit Gattin von Meisenfelden. Hr. Lemmerich, Kaufmann v. Gernsbach.

Hierbey für die Herren Abonnenten auf das unterhaltende Beiblatt die eilfte Nummer desselben:

Der Strauß, mit einer Abbildung.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 16. Februar 1828.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.	
Das Malter	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Neuer Kernen	—	—	—	—	10	—
Alter Kernen	10	42	10	12	—	—
Waizen » »	10	8	10	8	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	—	—
Altes Korn	7	—	7	—	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—
Gersten » »	5	20	5	20	5	50
Haber » » »	3	—	3	—	2	40
Welschkorn »	6	24	6	24	—	—
Erbsen d. Sri.	—	—	—	—	1	—
Linsen » » »	—	—	—	—	—	54
Bohnen » »	—	—	—	—	—	—

Brodtaxe.	Karlsruhe.		Durl.	
	Pf.	Lth.	Pf	L.
Ein Weck zu 1 kr. hält	—	5½	—	6
dito zu 2 kr.	—	11	—	12
Weißbrod zu 6 kr. hält	1	3	1	4
Schwarzbrod zu 6½ kr. hält	2	—		
dito zu 13 kr.	4	—		
zu 5 kr. hält	—	—	1	23
zu 10 kr. hält	—	—	3	14

Fleischtaxe.	Karlsr.	Durl.
Das Pfund.	kr.	kr.
Ochsenfleisch	8	8
Gemeines »	—	6
Rindfleisch »	6	6
Kuhfleisch »	6	—
Kalbfleisch »	6	6
Räuplingsfl.	—	—
Hammelfl.	6	6
Schweinefl.	7	7
Ochsenzunge	8	8
Ochsenmaul	24	—
1 Ochsenfuß	8	8
1 Kalbskopf	24	16

(Viktualien » Preise) Rindschmalz das Pfund 22 kr. — Schweineschmalz 16 kr. — Butter 17 kr. Lichter gezogene 18 kr. gegossene 16 kr. — Seife 12 kr. — Unschlitt der Cnt. 16 fl. 3 Eyer 4 kr.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.